

Roxy
Lichtspielhaus

sweetSixteen
Das Programmkin

februar

no other choice



No Other Choice

Ab dem 06.02.



Komödie

KR 2025

139 Min.

FSK: 12 Jahre

Regie: Park Chan-wook

Cast: Lee Byung-hun, Son

Ye-jin, Park Hee-soon

Mit NO OTHER CHOICE liefert Park Chan-wook (OLDBOY, DIE TASCHENDIEBIN) eine bitterböse, brillant inszenierte Satire, die schwarzen Humor mit schonungsloser Gesellschaftskritik verbindet – präzise, abgründig und unvorhersehbar.

Man-su hat sich mit viel Fleiß und harter Arbeit ein perfektes Leben geschaffen: Haus mit Garten, harmonische Ehe, talentierte Kinder und genug Zeit für sein geliebtes Bonsai-Hobby. Doch als KI plötzlich seinen Job ersetzt, müssen er und seine Familie auf allerlei Annehmlichkeiten verzichten: die Tennisstunden der Gattin, das Netflix-Abo der Kinder und selbst die zwei treuen Golden Retriever können sie sich nicht mehr leisten. Und je länger Man-su vergeblich Bewerbungen schreibt, desto näher rückt auch der Verlust des geliebten Hauses. Schließlich begreift er: Nicht der Mangel an Jobs ist das Problem, sondern die Menge an Mitbewerbern. Man-su bleibt keine andere Wahl als sich–auf sehr kreative Art und Weise–seiner Konkurrenten zu entledigen.



Sabbatical

Ab dem 05.02.



Drama

DE 2024

99 Min.

FSK: 12 Jahre

Regie: Judith Angerbauer

Cast: Seyneb Saleh, Trystan

Pütter, Sebastian

Urzendowsky

SABBATICAL ist eine Regiearbeit von Judith Angerbauer und thematisiert die Schaffenskrise von Tara, aber vor allem die gescheiterte Flucht eines Paares aus ihrer gewohnten Welt, um ihrer Krise zu entkommen.

Tara und Robert stecken fest. Um ein Haar hätten sie sich getrennt. Um ihre Beziehung zu retten, nehmen sie sich eine Auszeit mit ihrer Tochter in Griechenland. Aber als die Touristen weg sind und das Wetter rauer wird, kehren die Probleme mit aller Wucht zurück. Als unerwartet auch noch der kleine Bruder von Robert vor der Tür steht, spitzt sich die Lage zu.



Dust Bunny

Ab dem 19.02.



Horror/Thriller

US 2025

107 Min.

FSK: 16 Jahre

Regie: Bryan Fuller

Cast: David Dastmalchian,
Mads Mikkelsen, Sigourney
Weaver

In DUST BUNNY, dem fantasievollen und hintergründig-einfallsreichen Regiedebüt des visionären Serienschöpfers Bryan Fuller (Hannibal, Pushing Daisies), verbündet sich ein zehnjähriges Mädchen mit ihrem Nachbarn, gespielt von Mads Mikkelsen, um sich gemeinsam ihren inneren und äußeren Monstern zu stellen.

Aurora ist überzeugt: Ein Monster hat ihre Familie verschlungen. Ihre letzte Hoffnung ruht auf dem unheimlichen Mann von nebenan – von dem es heißt, er töte „echte“ Monster. In Wahrheit ist er ein abgebrühter Auftragsmörder. Was als skurrile Geschichte beginnt, entwickelt sich rasch zu einem düsteren Geflecht aus Gewalt, Schuld und kindlicher Vorstellungskraft. Realität und Illusion verschwimmen – und am Ende bleibt die Frage: Wer sind die wahren Monster? DUST BUNNY ist eine fesselnde Reise in die dunklen Winkel der Fantasie, ein gnadenloser Rachefeldzug – voller schwarzem Humor, bizarrer Kreaturen und brutaler Konsequenzen.



Prinzessin Mononoke

Am 12.02. um 20:00 Uhr



Animation/Fantasy

JP 1997

134 Min.

FSK: 12 Jahre

Regie: Hayao Miyazaki

Mit der Rückkehr von PRINZESSIN MONONOKE - jetzt restauriert in 4K sowie eröffnet sich die Gelegenheit, dieses zeitlose Werk in all seiner ästhetischen Wucht, emotionalen Kraft und visionären Tiefe neu zu entdecken – sowohl für langjährige Fans als auch für ein neues Publikum.

PRINZESSIN MONONOKE, das Meisterwerk des Oscar-prämierten Regisseurs Hayao Miyazakis ist ohne Frage ein Meilenstein der Animationskunst, ein zeitloser, epischer Klassiker, dessen Kraft und Schönheit es wieder oder neu zu entdecken gilt. Der 1997 erschienene Kultfilm des Studio Ghibli begeistert nach wie vor durch seine tiefgründige Erzählweise, seine prächtigen Bilder und seine ökologische Botschaft, die aktueller nicht sein könnte.



Folktales-Mit Schlittenhunden Ins Leben

Ab dem 05.02.



Dokumentarfilm

NO/US 2025

105 Min.

FSK: K.A.

Regie: Heidi Ewing, Rachel Grady

"Hundeliebhaber sollten sich das nicht entgehen lassen. Ehrlich gesagt, sollte das niemand"

RogerEbert.com

Dieses lebensbejahende Dokumentarfilm-Meisterwerk der Oscar®-nominierten Filmemacherinnen Heidi Ewing und Rachel Grady begleitet junge Menschen, die sich für ein unkonventionelles Jahr an einer traditionellen Volkshochschule in der arktischen Wildnis Norwegens entscheiden, um jenseits der digitalen Welt wieder Mut, Sinn und Gemeinschaft zu finden. Die Schlittenhunde werden dabei zu ihren Lehrern und Spiegeln. Sie fordern Geduld, Vertrauen und Selbstbewusstsein – und schenken im Gegenzug bedingungslose Verbundenheit. Mit intimen Beobachtungen, atemberaubenden Landschaftsaufnahmen und einer tiefen Menschlichkeit erzählt der Film von einer Generation, die zwischen digitaler Entfremdung und dem Wunsch nach echter Verbindung steht – am Rande der Welt und am Anfang ihres eigenen Lebens.



Marty Supreme

Ab dem 26.02.



Biopic/Drama

US 2025

149 Min.

FSK: K.A.

Regie: Josh Safdie

Cast: Timothée Chalamet, Gwyneth Paltrow, Odessa A'zion

Timothée Chalamet begeistert als Tischtenniswunderkind und charismatischer Filou MARTY SUPRÊME. Unter der Regie von Josh Safdie führt uns sein weltumspannendes Abenteuer aus den Hinterhöfen von Manhattan bildgewaltig bis ins Paris, London, Kairo und Tokio der 1950er Jahre.

Schuhverkäufer Marty (Timothée Chalamet) hat nur ein Ziel im Leben: Weltmeister im Tischtennis zu werden und somit in den Olymp der gefeierten Athleten aufzusteigen, zu denen er sich selbst ohnehin schon lange zählt. Um an einem Turnier in London teilnehmen zu können, setzt der junge New Yorker alles auf eine Karte, muss sich im nervenaufreibenden Finale aber dem japanischen Sportstar Endo geschlagen geben. Doch das ist erst der Anfang der Odyssee eines Mannes, der bereit ist, für Ruhm und Erfolg alles zu riskieren. Denn für den kleinen Schuhladen seines Onkels ist Marty's Traum definitiv ein paar Nummern zu groß.



Sie Glauben An Engel, Herr Drowak?

Am 14.02. um 18:00 Uhr
Ab dem 19.02.



Tragikomödie
DE/CH 2025
128 Min.
FSK: 12 Jahre
Regie: Nicolas Steiner
Cast: Karl Markovics, Luna
Wedler, Lars Eidinger

Am 14.02. um 18:00 Uhr Exklusive Preview Dortmundpremiere und Q&A mit Drehbuchautorin Bettina Gundermann.

Der Schweizer Regisseur Nicolas Steiner, der bislang vorwiegend in dokumentarischen Formaten arbeitete, hat mit seinem ersten Spielfilm eine Tragikomödie inszeniert, in der die Schatten der Vergangenheit bis in die Gegenwart reichen – und zu Literatur werden. Steiner gelingt es, in schwarzweißen Bildern eine fast surreale Gegenwartswelt zu schaffen, mit brutalistisch anmutenden Bauten und kantigen Wohnklötzen, während er die Szenen in der Vergangenheit in warmen Farben wiederaufleben lässt. Mit einer hochkarätigen Besetzung verfilmte der Regisseur das Original-Drehbuch der deutschen Schriftstellerin Bettina Gundermann, das sie gemeinsam mit Pascal Nothdurft erarbeitete, mit vielen skurrilen Einfällen und Anspielungen (nicht umsonst taucht Dominique Pinon aus DELICATESSEN in einer Nebenrolle auf).



Nie Allein

Ab dem 05.02.



Drama
FI/AT/DE/SW 2024
85 Min.
FSK: 12 Jahre
Regie: Klaus Härö
Cast: Ville Virtanen, Nina
Hukkinen, Rony Herman

„Nie Allein“ ist ein kraftvoller Film über Courage, Widerstandskraft und Mut.

Während des Zweiten Weltkrieges suchen jüdische Menschen Zuflucht in der Ferne. Auch in Finnland hoffen einige von ihnen auf einen Neuanfang. Durch Finnlands Bündnis mit Nazi-Deutschland droht die Situation jedoch zu eskalieren, als die jüdischen Geflüchteten gewaltsam in deutsche Konzentrationslager deportiert werden sollen. Abraham Stiller, ein angesehenes Mitglied der jüdischen Gemeinde in Finnland, kann nicht tatenlos zusehen. Der Textilfabrikant setzt alles daran, die Geflüchteten in seinen Produktionsstätten unterzubringen, um sie zu schützen und gerät dabei immer mehr an seine eigenen Grenzen. Basierend auf wahren Begebenheiten erzählt der finnische Regisseur Klaus Härö die ergreifende Geschichte von einem unerschütterlichen Helden, der alles riskierte, um jüdischen Menschen das Leben zu retten.



Die Stimme Von Hind Rajab

Ab dem 22.01.



Drama
FR/TN 2025
105 Min.
FSK: 12 Jahre
Regie: Kaouther Ben Hania

Ein auf wahren Begebenheiten basierendes Drama über den Notruf eines sechsjährigen Mädchens aus Gaza.

Am 29. Januar 2024 erreicht die Mitarbeitenden des Palästinensischen Roten Halbmonds ein Notruf aus Gaza: Ein Auto steht unter Beschuss, in dem die sechsjährige Hind Rajab eingeschlossen ist und um Hilfe fleht. Während die Mitarbeitenden versuchen, das Mädchen in der Leitung zu halten, unternehmen sie alles, um sie zu retten. Mit einer Kombination aus gespielten Szenen und den originalen Tonaufnahmen des Notrufs rekonstruiert Regisseurin Kaouther Ben Hania den verzweifelden Rettungsversuch. Ein Film, der nicht nur dokumentiert, sondern einen mit seinem schonungslosen Blick nicht mehr loslässt.



Hamnet

Ab dem 22.01.



Drama
GB/US 2025
125 Min.
FSK: 12 Jahre
Regie: Chloé Zhao
Cast: Paul Mescal, Jessie Buckley, Emily Watson

Eine Geschichte von Liebe und Verlust, die Shakespeare letztlich zu seinem Meisterwerk „Hamlet“ inspiriert hatte.

Mit HAMNET kehrt Oscar®- Preisträgerin Chloé Zhao auf die große Leinwand zurück. In der Verfilmung des gefeierten Romans von Maggie O'Farrell, die gemeinsam mit Zhao auch das Drehbuch verfasste, wird die Geschichte von William Shakespeares Familie erzählt. Aus Sicht seiner empfindsamen Frau Agnes erlebt man, wie sie sich in den großen Barden verliebt und die beiden ein gemeinsames Leben planen. Als ihr einziger Sohn Hamnet im Alter von elf Jahren durch die Pest ums Leben kommt, droht ihre große Liebe zu ersticken. Mitten in dieser furchtbaren persönlichen Tragödie beginnt Shakespeare in tiefer Verzweiflung und Trauer, „Hamlet“ zu schreiben, eines der großen Dramen der Literaturgeschichte.



Rains Over Babel

Ab dem 13.02.



Drama/Fantasy
US/ES/CO 2025

111 Min.

FSK: 16 Jahre

Regie: Gala Del Sol

Cast: Celina Biurrun, Felipe Aguilar Rodríguez, John Alex Castillo

Ein wildes, verspieltes Debüt aus Lateinamerika

Rains over Babel spielt im neongetränkten queeren Club „Babel“, wo La Flaca mit den Seelen ihrer Gäste um Lebenszeit spielt. Seelenfänger Dante sucht einen Ausweg, Roma und Darla bereiten sich auf die Drag Wars vor, Pastor Don Alfonso wettert dagegen, und Timbi muss mit La Pitonisa und dem sprechenden Salamander Rosa den Leadsänger von The Black Mamba finden. Gala del Sol liefert eine schweißtreibende, glittergeschwängerte Tropical-Punk-Extravaganza, bei der Figures und Bass gleichermaßen explodieren.



Lost Highway

Am 13.02. um 19:00 Uhr



30 Jahre Depot

Fantasy/Thriller

US 1997

137 Min.

FSK: 16 Jahre

Regie: David Lynch

Cast: Bill Pullman, Patricia Arquette, Balthazar Getty

Lost Highway trägt unverkennbar David Lynchs ganz eigene Handschrift und gilt als Wegbereiter für den kurze Zeit später veröffentlichten und gefeierten Mulholland Drive (2001). Für den typisch mysteriösen Lynch-Sound sorgte sein langjähriger künstlerischer Wegbegleiter Angelo Badalamenti, der zu diesem Zeitpunkt längst kein Unbekannter beim Publikum war, hatte er doch unter anderem schon die unvergesslichen Klänge zu Lynchs Kultserie Das Geheimnis von Twin Peaks (1990-91) beige-steuert.

Die Ehe des Jazzsaxophonisten Fred Madison ist am Abgrund. Als er nach einer Party festgenommen wird und des Mordes seiner Frau Renee beschuldigt wird, landet er in der Todeszelle. Geplagt von starken Kopfschmerzen und Visionen des Mystery Mans, verwandelt sich Fred in den Automechaniker Pete Dayton. Die Wärter, die den unschuldigen Fremden in der Zelle finden, müssen Pete gehen lassen. Doch es stellt sich bald raus, dass alle, gefangen in ihrem eigenen Schicksal, verloren sind auf dem Lost Highway.



Kein Land Für Niemand

Am 05.02. um 19:00 Uhr



System Failure
Dokumentarfilm
DE/CH 2025
112 Min.
FSK: 12 Jahre
Regie: Max Ahrens, Maik Lüdemann

Am 05.02. um 19:00 Uhr Filmgespräch mit Aladin el-Mafaalani und den Filmemachern Max Ahrens und Maik Lüdemann.

Deutschland steht an einem historischen Wendepunkt: Erstmals seit 1945 wird im Jahr 2025 ein migrationspolitischer Entschließungsantrag im Bundestag angenommen – mit Unterstützung der AfD, die vom Verfassungsschutz wegen rechtsextremer Bestrebungen beobachtet wird. Die Erklärung zur Begrenzung der Zuwanderung sieht unter anderem eine vollständige Schließung der deutschen Grenzen vor. Ein Paradigmenwechsel kündigt sich an: weg vom Schutz von Geflüchteten, hin zu Abschottung und Abschreckung.



Fassaden

Am 07.02. um 19:00 Uhr



System Failure
Dokumentarfilm
DE 2025
90 Min.
FSK: 12 Jahre
Regie: Alina Cyranek

Am 07.02. um 19:00 Uhr Filmgespräch mit Regisseurin Alina Cyranek und weiteren Gäst*innen.

In FASSADEN erzählt Sandra Hüller die Geschichte einer Frau, die aus einer langjährigen gewalttätigen Beziehung ausbricht, sowie von einem politischen und gesellschaftlichen System, das lieber wegschaut. Der Film zeigt, welche Machtstrukturen hinter den Fassaden stecken und wie der Staat Frauen unzulänglich schützt. Die Erzählung wurde aus vier realen Erfahrungsberichten zu einer Geschichte verdichtet, um die Anonymität der Frauen zu wahren. Alle Ereignisse haben sich tatsächlich so zugetragen, nichts ist erfunden. Ein Tanzpaar erschafft in einer Blackbox Bilder einer Beziehung, hochästhetisch, physisch, poetisch und lässt somit Raum für Vielschichtigkeit und Komplexität solch einer Beziehung. Die Manipulation der Frau wird mittels Animation zunehmend sichtbar gemacht, indem einzelne Frames auf Papier ausgedruckt, bearbeitet und wieder in den Realfilm eingefügt werden.



Friedas Fall

Ad dem 26.02.



Drama/Historie
CH 2025
107 Min.
FSK: K.A.
Regie: Maria Brendle
Cast: Julia Buchmann,
Stefan Merki, Rachel
Braunschweig

Im Jahr 1904 steht der Fall der jungen Näherin Frieda Keller im Brennpunkt einer gesellschaftlichen Auseinandersetzung über Recht und Gerechtigkeit. Staatsanwalt Walter Gmür und Verteidiger Arnold Janggen sehen sich nicht nur mit beruflichen, sondern auch persönlichen Herausforderungen konfrontiert, die ihre Auffassung von Moral und Gleichheit hinterfragen. Erna Gmür, die Ehefrau des Staatsanwalts, entdeckt in ihrer Zuneigung zu Frieda die Wahrheit über Ungerechtigkeiten, die Frauen zu ertragen haben. Gesine Janggen, die Frau des Verteidigers, setzt sich entschlossen für Friedas Rechte ein und drängt ihren Ehemann, für Gleichstellung vor Gericht zu kämpfen.



Architektur Des Glücks

Am 08. u. 15.02. um 15:00 Uhr



System Failure
Dokumentarfilm
DE/CH 2025
79 Min.
FSK: 0 Jahre
Regie: Anton von
Bredow, Michele
Cirigliano

Campione d'Italia liegt, umrahmt vom schweizerischen Tessin, am Luganer See. Seit fast hundert Jahren lebte die Exklave ausschließlich von diesem Casino, sowohl wirtschaftlich als auch im Selbstverständnis seiner Einwohner. Es war Arbeitgeber für wirklich jede Familie, und es war Glamour und Weltläufigkeit, Autorennen, Sophia Loren, Federico Fellini. Die Pelzmäntel, die Karossen! Ihr Abglanz vergoldete alle. Doch dann meldet das Casino im Jahr 2018 über Nacht Konkurs an. Pleite ist seitdem auch die Gemeinde und arbeitslos sind ihre Bewohner und Bewohnerinnen. Tristesse liegt über den Gassen und Promenaden; über alledem brütet das Casino als ein sinnlos gewordener Koloss.



Melt

Am 01.02. um 19:00 Uhr



Stranger Than Fiction
Dokumentarfilm
AT 2025
125 Min.
FSK: 0 Jahre
Regie: Nikolaus
Geyrhalter

Etwa zwei Prozent des Wassers auf unserem Planeten bedeckt gefroren die Erdoberfläche. Das ist mehr als doppelt so viel, wie in Flüssen, Seen und der Atmosphäre vorkommt, also der Großteil unseres Süßwassers. Mit der Erderwärmung drohen sich diese Verhältnisse dramatisch zu verschieben. Nikolaus Geyrhalter findet in seinem jüngsten Werk opulente Bilder einer Welt aus Eis und Schnee und evoziert zugleich eine lebhaftere Vorstellung von der bevorstehenden großen Schmelze.



Sr-Die Giraffe

Am 01.02. um 17:00 Uhr



Stranger Than Fiction
Dokumentarfilm
DE 2024
103 Min.
FSK: K.A.
Regie: Lea Hartlaub

In einer puristischen Filmsprache und bühnenhaften Tableaus erzählt sr vom Menschen und von durch ihn geschaffene Wirklichkeiten. 16 fragmentarische Episoden führen in 91 Einstellungen an 30 Handlungsorte – unter anderem auf eine Insel im Westpazifik, in einen Lesesaal in New York, zu einer Keramikfabrik bei Peking, auf eine Landebahn im Niger. Dabei trifft der Film auf Vermutungen, Behauptungen und die Relativität von Wissen, auf koloniale Relikte, hegemoniale Strukturen, auf Aneignungen und den Umgang mit Exotik. Ein wiederkehrendes Motiv, die Giraffe, erscheint mal direkt, mal am Rande. Eine Vielschichtigkeit entsteht, in der sich weit mehr andeutet, als das, was auf den ersten Blick sichtbar wird.



Kino Im Kopf

Am 27.02. um 19:00 Uhr



Sonderveranstaltung
Freier Eintritt
BODO Benefiz!
Am 27.02. um 19:00 Uhr

Das Fleisch der Zunge und andere Märchen

Wenn André Wülfing Märchen erzählt, ist es, als sei er selbst dabei gewesen. Schillernd und anschaulich, von ganzem Herzen begleitet, kommen die Geschichten daher, klanglich traditionell der wunderbaren Vielfalt alter Sprache verpflichtet, charakterlich jedoch oft so zeitgenössisch, als würde man all die Figuren persönlich kennen.

Um Spenden für das Dortmund/Bochumer Wohnungslosen-Projekt BODO wird gebeten.



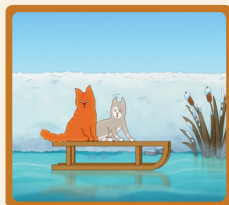
Die Brüder Löwenherz

21., 22. u. 28.02. 15:00 Uhr



Schokokuss & Brause
Fantasy/Klassiker
SW 1977
108 Min.
FSK: 6 Jahre
Regie: Olle Hellbom
Cast: Staffan Götestam,
Lars Söderdahl, Allan
Edwall

Die Brüder Löwe, Krümel und Jonathan, treffen sich nach ihrem Tod im Phantasieland Nangijala. Dort bewohnen sie mit ihren Freunden das friedliche Kirschtal. Doch es gibt auch noch das Dornrosental, das der Tyrann Tengil mit seinen Ungeheuern erobert hat. Mutig nehmen die Brüder den Kampf mit Tengil und dem Drachen Katla auf.



Tommy Tom – Ein neuer Freund für Tommy Tom

Am 01. u. 07.+08.01. um 15:00 Uhr



Schokokuss & Brause
Animation/Kinderfilm
NL 2024
62 Min.
FSK: 0 Jahre
Regie: Joost Van Den Bosch, Erick Verkerk

Ein Film für Kinder von 2 bis 6 – verständlich erzählt, liebevoll animiert und perfekt für den ersten Kinobesuch. Tommy Tom (im Original: Dikkie Dik) ist ein neugieriger Kater, der mit seinen Freunden ein winterliches Abenteuer erlebt. Dabei begegnet er einem großen, unbekannten Hund – und lernt, dass Unbekanntes auch freundlich und bereichernd sein kann. Der 60-minütige Animationsfilm spricht gezielt Vorschulkinder an. Mit ruhiger Erzählweise, klarer Dramaturgie und stimmungsvollen Aquarellbildern bietet er eine altersgerechte Alternative zum üblichen Kinoprogramm. Produktionen mit kurzer Laufzeit, einfacher Handlung und visuell entschleunigter Gestaltung sind selten – und bei Eltern, Großeltern und Begleitpersonen besonders gefragt.



Kinderwagen Kino

Am 09.02. um 11:00 Uhr



KiWaKi
Diverse
FSK: K.A.
Regie: Diverse

Wir laden alle Mamas und Papas einmal im Monat herzlich ein mit ihren Babys in gemütlicher und familiengerechter Atmosphäre außergewöhnliche Filmkultur zu genießen. KiWaKi ist ein NRW-weit einzigartiges Angebot, das sich speziell an Eltern und Gleichgesinnte wendet, die gemeinsam mit ihren Kleinen aktuelle Filme erleben möchten: mit mehr Licht und weniger Ton im Saal, Krabbeldecke, Wickeltisch und natürlich Stellplätzen für den Kinderwagen. Das Filmprogramm wird unter allen Anwesenden abgestimmt. Zur Auswahl stehen die Filme aus dem laufenden Programm.



Invisible People

Am 08. u. 11.02. um 17:00 Uhr
Am 14. u. 22.02. um 13:00 Uhr

sweetSixteen

Experimental
Dokumentarfilm/Tanz
FR/JP 2024
71 Min.
FSK: K.A.
Regie: Alisa Berger

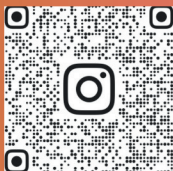
Mit INVISIBLE PEOPLE zeigt Alisa Berger ein vielschichtiges Porträt eines Tanzes, der sich den klaren Erklärungen entzieht – und gleichzeitig ein zutiefst persönlicher Film über Abschied, Transformation und das Weiterleben im Unsichtbaren ist.

INVISIBLE PEOPLE ist ein experimenteller Dokumentarfilm über den japanischen Butoh-Tanz, auch bekannt als „Tanz der Finsternis“. Diese avantgardistische Form des Ausdruckstanzes entstand in Japan nach dem Zweiten Weltkrieg und bewegt sich zwischen Aufbegehren, Ritual und Meditation. Der Film zeigt eindrucksvolle Porträts von Butoh-Meisterinnen und Performerinnen – darunter Yoshito Ōno, Sohn des Butoh-Mitbegründers Kazuo Ōno, der während der Dreharbeiten verstarb

**Mittwochs ist OmU Tag (Originalton mit dt. Untertiteln)*

sweetSixteen
Das Programmkinno im DEFO

Immermannstr. 29
44147 Dortmund
Tel. 0231/9106623
Email: info@sweetsixteen-kino.de
Website: www.sweetsixteen-kino.de



Roxy
Lichtspielhaus

Münsterstr. 95
44145 Dortmund
Tel. 0231/47412387
Email: info@sweetsixteen-kino.de
Website: www.roxy-lichtspielhaus.de



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

**Film und Medien
Stiftung NRW**

	Hamnet 18:00 Uhr	Hamnet 20:15 Uhr	So 1	Tommy Tom 15:00 Uhr	SR 17:00 Uhr <i>Stranger Than Fiction</i>	Melt 19:00 Uhr <i>Stranger Than Fiction</i>	Madame Kika 21:15 Uhr
			Mo 2		Astrid Lindgren - Die Menschheit Hat Den Verstand Verloren 17:00 Uhr	Die Stimme Von Hind Rajab	Madame Kika
			Di 3				
			Mi 4			18:45 Uhr	20:30 Uhr
			Do 5		Folktales 17:00 Uhr	Nie Allein	Sabbatical
	Hamnet 16:30 Uhr	Kein Land Für sv Niemand 19:00 Uhr	Fr 6			19:00 Uhr	20:30 Uhr
	Hamnet 15:30 Uhr	Hamnet 18:00 Uhr	Sa 7	Tommy Tom 15:00 Uhr	Folktales 17:00 Uhr		
	Hamnet 16:30 Uhr	Fassaden 19:00 Uhr <i>Sonderveranstaltung</i>	So 8		Invisible People 17:00 Uhr		
	Hamnet 15:30 Uhr	Hamnet 18:00 Uhr	Mo 9	Kinderwagen Kino 11:00 Uhr	Folktales-Mit Schlittenhund Ins Leben 17:00 Uhr	Sabbatical	Nie Allein
			Di 10			19:00 Uhr	20:45 Uhr
			Mi 11		Invisible People 17:00 Uhr		
			Do 12		Folktales-Mit Schlittenhund Ins Leben 17:00 Uhr	Sabbatical 19:00 Uhr	Nie Allein 20:45 Uhr
	No Other Choice 17:30 Uhr	Prinzessin Mononoke 20:00 Uhr	Fr 13			Lost Highway 19:00 Uhr <i>30 Jahre Depot</i>	Nie Allein 21:15 Uhr
	Rains Over Babel 18:00 Uhr	No Other Choice 20:00 Uhr	Sa 14	Tommy Tom 15:00 Uhr		Sabbatical 19:00 Uhr	Nie Allein 20:45 Uhr
	Sie Glauben An sv Engel, Herr Drowak? 19:00 Uhr	No Other Choice 21:00 Uhr	So 15				
Prinzessin Mononoke 16:30 Uhr	Rains Over Babel 18:00 Uhr	No Other Choice 20:00 Uhr	Mo 16			Nie Allein 19:00 Uhr	Sabbatical
Prinzessin Mononoke 15:30 Uhr			Di 17				
			Mi 18				
	No Other Choice 18:00 Uhr	Sie Glauben An Engel, Herr Drowak? 20:00 Uhr	Do 19		Nie Allein 17:00 Uhr		Dust Bunny 21:00 Uhr
			Fr 20			Fassaden 19:00 Uhr	
			Sa 21	Die Brüder Löwenherz 15:00 Uhr	Nie Allein 17:00 Uhr		
			So 22			Fassaden 18:30 Uhr	Dust Bunny 20:00 Uhr
			Mo 23				
			Di 24				
			Mi 25				
	Sie Glauben An Engel, Herr Drowak? 17:30 Uhr	Marty Supreme 20:00 Uhr	Do 26		Fassaden 17:00 Uhr	Friedas Fall 18:30 Uhr	Dust Bunny 20:15 Uhr
			Fr 27			Kino Im Kopf 19:00 Uhr <i>Sonderveranstaltung</i>	Dust Bunny 21:00 Uhr
			Sa 28	Die Brüder Löwenherz 15:00 Uhr		Friedas Fall 18:30 Uhr	Dust Bunny 20:15 Uhr

Architektur Des Glücks
08.02. 12:30 Uhr Q&A mit Regisseur
15.02.

Invisible People
14. u. 22.02. 13:00 Uhr